

# RecyclingtechnikerIn

## BERUFSBESCHREIBUNG

RecyclingtechnikerInnen sind ausgebildete UmwelttechnikerInnen oder DeponiewartInnen mit Schwerpunkt Rückgewinnung von Kunst- und Werkstoffen aus Altstoffen, Produktionsnebenprodukten und -abfällen sowie Metallrecycling aus "Elektronikschrott". Sie nutzen verschiedene Rohstoffstrategien wie Landfill Mining oder Urban Mining. Sie befassen sich mit den verschiedenen Recyclingarten und Formen des Recyclings. Neben dem eigentlichen Aufarbeitungsprozess steht die erneute Nutzung durch Weiterverwendung (z. B. ursprünglicher Baustoff als Füllmaterial) oder Umwandlung im Zentrum ihrer Arbeit. Sie arbeiten weiters an der Entwicklung und Konzeption von Produktlebenszyklen diverser Produkte (Unterhaltungselektronik, Baustoffe etc.) mit. Dazu zählen recyclingfreundliche Designkonzepte und Technologien der Wiederverwertung.

RecyclingtechnikerInnen arbeiten bei Behörden, Forschungseinrichtungen, Industriebetrieben und Entsorgungsunternehmen, im Team mit BerufskollegInnen und verschiedenen Fach- und Hilfskräften.

## Ausbildung

Für den Beruf RecyclingtechnikerInnen ist in der Regel ein abgeschlossenes Fachhochschul- oder Universitätsstudium z. B. in Bio- und Umwelttechnik, Recyclingtechnik oder Entsorgungstechnik erforderlich. Weitere Zugänge zu diesem Beruf bieten schulische Ausbildungen sowie die Lehrberufe:

- Entsorgungs- und Recyclingfachmann / Entsorgungs- und Recyclingfachfrau - Abfall (Lehrberuf)
- Entsorgungs- und Recyclingfachmann / Entsorgungs- und Recyclingfachfrau - Abwasser (Lehrberuf)

## Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Recycling-Maßnahmen planen und durchführen
- recyclingfreundliche Produktionsverfahren entwickeln
- sachgerechte Entsorgung von Müll und Sondermüll organisieren und überwachen
- umwelttechnische (chemische und physikalische) Messungen und Analysen durchführen
- Werkstoffe (z. B. Kunststoffe, Metalle) untersuchen, umweltverträgliche, ressourcenschonende, langlebige Werkstoffe entwickeln
- Aufbereitung und Wiederverwertung von Werkstoffen und Materialien organisieren
- Gutachten, Studien erstellen und präsentieren
- Informationsmaterialien erstellen
- wissenschaftliche Unterlagen und Dokumentationen führen
- KundInnen und AuftraggeberInnen beraten und informieren

## Anforderungen

- gutes Sehvermögen
- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen
- chemisches Verständnis
- technisches Verständnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Gesundheitsbewusstsein
- Naturliebe
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Kreativität
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise